

Inhalt des
sechsten Buchs.

Von 1593 — 1594. Heinrichs Betragen gegen den Papst, gegen Spanien, die Ligue und die Hugenotten, nach seiner Abschwörung. Barrieres Versuch auf das Leben des Königs. Rosny's Unterhandlungen mit dem Admiral von Villars. Sonderbare Eroberung von Fescamp Rosny's Reise nach Rouen; Villars Karakter. Heinrich trägt Rosny auf, den Herzog von Montpensier mit dem Grafen von Coiffons auszuföhnen, und die Verbindung des letztern mit der Prinzessin von Navarra zu hintertreiben. Der Vergleich mit Villars wird nach manchem Hinderniß geschlossen. Heinrich wird in Paris aufgenommen. Züge von seiner Großmuth. Rosny's letzte Reise nach Rouen, welches sich dem König feierlich ergibt. Rosnys Bedingung bey den Geschenken die er von dem König erhält. Villars kömmt zu dem König, Züge von seiner Großmuth. Lion unterwirft sich; Flucht des Herzogs von Nemours. Belagerung von Laon. Rosny's Geschäfte zu Paris. Seine Unterredungen mit dem Kardinal von Bourbon. Er unterstützt die Jesuiten gegen die Universität und die Pfarrherren von Paris; geht zur Armee zurück. Vorfälle bey der Belagerung von Laon, welches die Spanier vergebens zu entsetzen suchen.

Inhalt des
siebenten Buchs.

Von 1594 — 1596. Heinrichs Mißvergnügen über den Herzog von Bouillon; Rosny's Reise zu ihm. Eroberung von Laon. Kriegsbegebenheiten in verschiednen Gegenz

Gegenden von Frankreich. Absichten des Herzogs von
Mayenne auf Bourgogne. Tod des Cardinals von Bour-
bon und des Oberaufsehers von D. Der Herzog von Guise
schließt seinen Vergleich mit dem König. Dienste, die er
ihm leistet. Sancy's Charakter. Veränderungen im Fi-
nanzrath. Grundsätze und Betrachtungen über die Finanz-
zen. Heinrich erklärt Spanien den Krieg; wird durch
Jean Chatel verwundet. Verbannung der Jesuiten. Der
König marschirt nach Bourgogne. Rosny veruneinigt sich
mit dem Finanzrath. Abfall des Grafen von Coissons.
Unglücklicher Feldzug in Picardie; Niederlage bey Dour-
leus; Tod des Admirals von Villars. Mühmlicher Feld-
zug in Bourgogne; Gefecht bey Fontaine-Françoise. Be-
dingungen unter welchen der Papst Heinrichen die Absolu-
tion ertheilt. Komplot der Großen des Reichs, worüber
der Herzog von Montpensier mit dem König spricht.
Bouillon wird nach London gesandt. Haß und Eifersucht
des Finanzraths gegen Rosny.

Inhalt des
achten Buchs.

Von 1596 — 1597. Belagerung von la Fere; Krank-
heit des Königs. Tod der Herzoge von Nemours und
Nevers. Treulose Verwaltung der Finanzen. Rosny geht
zu dem König nach Amiens; Gefahr der Frau von Lien-
court auf dieser Reise. Rosny's Reise nach Rouen. Er
wird zu der Prinzessin von Navarra geschickt, um sie zu
der Heirath mit dem Herzog von Montpensier zu bewegen.
Er läuft Gefahr, bey dieser Gelegenheit in Ungnade zu
fallen. Söhnt sich mit der Prinzessin aus. Widersehung
der Finanzräthe, Rosny nicht unter sich aufzunehmen.
Unschluß